

**Zeitschrift:** Werk, Bauen + Wohnen  
**Herausgeber:** Bund Schweizer Architekten  
**Band:** 75 (1988)  
**Heft:** 3: Entscheidungen über Architektur = Les décisions en architecture = Architectural decisions

**Rubrik:** Ausstellungskalender

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Ausstellungs-kalender

**Staatliche Kunsthalle Baden-Baden**  
Rune Mields  
26.3.–1.5.

**Kunsthalle Basel**  
Richard Serra  
bis 23.5.  
Anselm Stalder  
27.3.–23.5.

**Kunstmuseum Basel**  
Friedrich Salathé (1793–1858) – Ein Zeichner der Romantik  
bis 4.4.

**Museum für Gegenwartskunst Basel**  
Marie-Jo Lafontaine – Die stählernen Tränen (Videoskulptur)  
bis 4.4.

**Museum für Völkerkunde Basel**  
Bauen und Wohnen. Für Menschen, Ahnen und Götter  
bis April 1988

**Martin-Gropius-Bau Berlin**  
Joseph Beuys – Retrospektive  
bis 1.5.

**Kupferstichkabinett Berlin**  
Albrecht Altdorfer – Zeichnungen, Deckfarbenmalerei und Druckgrafik  
bis 17.4.

**Museum für Indische Kunst Berlin**  
Musikinspirierte Miniaturmalerei  
bis 29.3.

**Nationalgalerie Berlin**  
Hans Hollein  
bis 20.3.

**Historisches Museum Bern**  
Griechische Münzen – Römisches Reich  
bis 1.5.

**Kunsthalle Bern**  
Heinz Egger, Tomas Kratky  
Jürg Moser – Albrecht Schnider  
12.3.–17.4.

**Kunstmuseum Bern**  
Contadini e Santi e Diavoli (incontro con Niklaus Manuel)  
bis 4.4.  
«Der sanfte Trug des Berner Milieus» – Künstler und Emigranten 1910–1920  
bis 15.5.



Vincenzo De Simone: Contadini e Santi e Diavoli

Urs Dickerhof  
bis 24.4.

**Kunstverein/Kunsthauskeller Biel**  
Tristan Solier, Porrentruy  
12.3.–7.4.

**Kunsthalle Bielefeld**  
David Rabinowitch – Skulpturen 1963–1977  
bis 3.4.

**Arc en rêve Bordeaux**  
Tadao Ando  
bis 20.3.

**Kunsthalle Bremen**  
Edwin Scharff – Plastik, Gemälde, Zeichnungen  
20.3.–8.5.

**Bündner Kunstmuseum Chur**  
Aspekte aktueller Bündner Kunst I. Reto Cavigelli, Gioni Signorelli  
27.3.–24.4.

**Rätisches Museum Chur**  
125 Jahre SAC  
bis 27.3.

**Museum am Ostwall Dortmund**  
Addi (Arthur) Koepke  
bis 10.4.

**Städtische Kunsthalle Düsseldorf**  
Ein anderes Klima – Aktuelle Kunst aus Wien  
bis 4.4.

**Kunstmuseum Düsseldorf**  
David Rabinowitch – Skulpturen bis 27.3.  
«Anonymes Design der 1950er Jahre aus der Sammlung Jaeger, Düsseldorf»  
bis 10.4.

**Städelsches Kunstinstitut Frankfurt**  
Claude Lorrain und Nicolas Poussin zu den Bildern im Städel  
«Mit Kinderaugen gesehen» – Kinder malen im Städel  
bis 10.4.

### Musée d'art et d'histoire Genève

Genève au temps des franchises d'Adhémar Fabri  
bis 17.4.  
Un symboliste genevois: Carlos Schwabe  
bis 29.3.

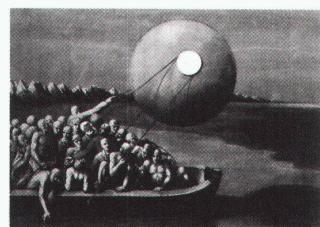
**Cabinet d'estampes Genève**  
Le départ des Argonautes et autres estampes de Francesco Clemente  
bis 3.4.

**Musée Rath Genève**  
Mikhail Larionov – La voie vers l'abstraction  
Shirazeh Houshiari – Sculptures sur métal, dessins  
bis 24.4.

**Glarner Kunstverein Glarus**  
Klaus Born  
19.3.–17.4.

**Musée de Grenoble**  
Vidéo et photographies de Peter Fischli et David Weiss  
26.3.–24.4.

**Hamburger Kunsthalle Hamburg**  
Edgar Ende (1901–1965) – Gemälde und Zeichnungen  
bis 20.3.



Edgar Ende

Philippe Otto Runge – Zeichnungen und Zirkel  
Oskar Schlemmer – Das Lackkabinett  
bis 17.4.

**Sprengel Museum Hannover**  
El Lissitzky – Retrospektive  
bis 10.4.

**Badisches Landesmuseum Karlsruhe**  
550 Objekte Jugendstil  
bis 24.4.  
Schriftkunst am Nil  
bis Mai 1988

**Josef-Haubrich-Kunsthalle Köln**  
Der Name der Freiheit 1288–1988  
bis 1.5.

### Kölnischer Kunstverein Köln

Anna und Bernhard Blume – Fotos aus dem wirklichen Leben  
bis 10.4.

**Kölnisches Stadtmuseum Köln**  
Raffael Becker  
bis 4.4.

### Museum Ludwig Köln

Mark Rothko (1903–1970) – Retrospektive  
bis 27.3.  
Francesco Clemente – Aquarelle und Zeichnungen 1971–1986  
bis 24.4.

**Rautenstrauch-Joest-Museum Köln**  
9000 Jahre Kunst und Kultur aus Jordaniens  
bis 27.3.

Auf der anderen Seite des Globus – Kunst und Kultur der Südsee  
bis Ende 1988

**Collection de l'art brut Lausanne**  
Giovanni Battista Podestà  
bis 10.4.

**Fondation de l'Hermitage Lausanne**  
Albert Marquet (1875–1947) – Toiles, aquarelles, dessins et céramiques  
bis 22.5.

**Hayward Gallery London**  
Lucian Freud – Rétrospective  
bis 17.4.

**British Museum London**  
Das Zeitalter Suleiman des Grossen (1494–1566)  
bis 29.5.

**Tate Gallery London**  
Douglas Cooper and the Masters of Cubism  
bis 4.4.  
David Bomberg  
bis 8.5.  
Hans Hofmann: Late Paintings  
bis 1.5.  
David Mach – Installations  
28.3.–26.6.

**County Museum of Art Los Angeles**  
David Hockney – Werkschau  
bis 24.4.

**Kunstmuseum Luzern**  
«blow-up» Zeitgeschichte – Gross-fotoarbeiten internationaler Künstler  
25.3.–29.5.  
Not Vital (Sent und New York) – Plastiken und Zeichnungen  
bis 8.5.

**Musée Saint-Pierre Lyon**  
Entre lard et l'art, rétrospective de l'œuvre d'Erik Dietman  
bis 2.5.

**Städtische Kunsthalle Mannheim**  
Kunst + Dokumentation 12  
Edvard Munch: Sommernacht am Oslofjord, um 1900  
bis 17.4.  
Erwin Wortelkamp – Skulpturen  
bis 23.5.

**Centre de la Vieille Charité Marseille**  
Renzo Piano – Projets pour Gênes  
26.3.–12.6.

**Musée Cantini Marseille**  
Eduardo Arroyo – Berlin, Tanger,  
Marseille  
bis 18.4.

**Städtisches Museum Abteiberg**  
Mönchengladbach  
Cy Twombly – Letter of Resignation,  
Zeichnungen  
Joseph Beuys – Zeichnungen  
bis 10.4.  
Joseph Marioni – Malerei  
bis 24.4.

**Staatliche Gemäldegalerie Moskau**  
«Schrecken und Hoffnung» – Künstler sehen Frieden und Krieg  
bis 28.4.

**Galerie du Château Môtiers**  
Gérard Aubry – Art nouveau  
bis 31.3.  
Laurent Desarzens – Huile  
2.4.–26.5.

**Haus der Kunst München**  
Italienische Kunst des 20. Jahrhunderts  
bis Mai  
«Rupprecht Geiger» – Die Farbe Rot – Rétrospective zum 80. Geburtstag  
bis Mai

**Neue Pinakothek München**  
Grimms Märchen  
bis 15.4.

**Historisches Museum Murten**  
Lithophanien  
bis 4.4.

**Musée d'art et d'histoire Neuchâtel**  
Mathys – Sculptures  
bis 20.3.

**Whitney Museum New York**  
Richard Artschwager – Gemälde,  
Skulpturen  
bis 3.4.

Charles Sheeler: Maler – Fotograf  
bis 17.4.

**Centre Georges Pompidou Paris**  
Le dernier Picasso 1953–1973  
bis 16.5.  
Cy Twombly  
bis 10.4.  
Zoran Music – l'œuvre sur papier  
bis 20.3.

**Grand Palais Paris**  
Edgar Degas – Retrospektive  
bis 16.5.

**Musée d'Orsay Paris**  
Van Gogh in Paris  
bis 15.5.

**Musée Picasso Paris**  
Der Zeichner Picasso – Les Demoiselles d'Avignon  
bis 18.4.

**Kunstmuseum Solothurn**  
«Herrlich öde, einsame Gegend» – Hans Emmenegger – ein Maler zwischen Böcklin und Hodler  
bis 20.4.  
Rolf Roth zum 100. Geburtstag  
bis 24.4.

**Kunstmuseum St.Gallen**  
Who's Afraid of Red, Yellow and Blue  
19.3.–21.5.

**Kunstverein in Katharinen St.Gallen**  
Die Vadiana zeigt Buchgestaltung: die Edition Tiessen  
bis 20.3.  
Johann Jakob Wolfensberger (1797–1850)  
Eine Reise in die Levante 1832–1835  
26.3.–1.5.

**Linden-Museum Stuttgart**  
Marokkanische Keramik  
bis 11.4.

**Württembergischer Kunstverein Stuttgart**  
Forum junger Kunst 1987  
bis 24.4.  
Robert Häusser – Retrospektive des in Mannheim lebenden Fotografen  
bis 24.4.

**Alte Staatsgalerie Stuttgart**  
Dieter Roth – Zeichnungen  
bis 20.3.

**Neue Staatsgalerie Stuttgart**  
Alberto Giacometti  
bis 20.3.

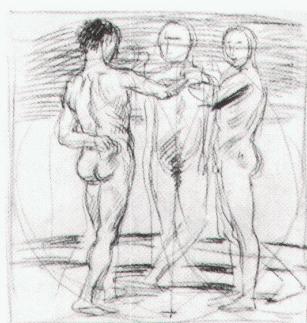
**Kunstmuseum Kanton Thurgau, Kartause Ittingen, Warth**  
«Kinder, Kinder!» Darstellungen aus fünf Jahrhunderten  
bis 17.4.  
Oskar Dalvit (Graphiksammlung Karl Neukomm)  
bis 10.4.

**Akademie der Bildenden Künste Wien**  
«Gebauta Ideen» – Arbeiten von Gustav Peichl  
bis 23.4.

**Künstlerhaus, Historisches Museum, Schloss Belvedere Wien**  
«Bürgersinn und Aufbegehrhen» – Eine Biedermeier-Ausstellung  
bis 12.6.

**Gewerbemuseum Winterthur**  
Schweizer Originalgrafik  
bis 20.3.

**Kunstmuseum Winterthur**  
Hans von Marées und die Moderne in Deutschland  
bis 4.4.  
Lucebert – Arbeiten auf Papier 1950 – 1987  
bis 8.5.



Hans von Marées

**Kunsthaus Zug**  
Louis Soutter – Bilder und Zeichnungen  
bis 4.4.

**Graphiksammlung der ETH Zürich**  
Dürer – Passions-Zyklen samt Hauptblättern aus dem graphischen Werk  
22.3.–30.4.

**Kunsthaus Zürich**  
Triumph und Tod des Helden  
bis 24.4.  
Das Tessin und seine Photographen  
bis 4.4.

**Museum Rietberg Zürich**  
Ex oriente lux. Lackkunst aus Ostasien und Europa  
bis 27.3.  
Bali – Insel der Götter (Ausstellung im Haus zum Kiel)  
25.3.–4.9.

## Galerien

**Galerie Littmann Basel**  
Peter Knapp «Aero-Flag»  
bis 19.3.

**Galerie Specht Basel**  
Werner Buser – Objekte  
Hans Eigenheer – Zeichnungen und Bilder  
Jakob Schärer – Zeichnungen  
bis 2.4.

**Galerie Sonia Zannettacci Genève**  
Marcel Jean  
bis 31.3.

**Mai 36 Galerie Luzern**  
Les Levine – Media Projects and Public Advertisments  
bis 3.4.

**Galerie de la Ratière Romont**  
Jean-Blaise Evéquoz  
bis 27.3.

**Erker Galerie St.Gallen**  
Giuseppe Capogrossi – Das graphische Werk  
bis 30.4.

**Galerie Susanne Kulli St.Gallen**  
Werke von Armleder, Federle, Merz, Tagwerker und andere  
bis 16.4.

**Galerie Bob Gysin Dübendorf-Zürich**  
Urs Frei – Boden und Wandarbeiten  
bis 22.4.

**Galerie «am Rindemarkt 26» Zürich**  
Faszination Licht – Zwei junge Schweizer, Heiner Sutter und Marc Covo bringen neue Anwendungen  
bis 23.3.

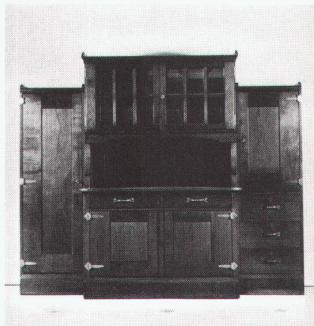
**Kelten Keller Zürich**  
Madlaina Demarmels – Bildelemente zum Thema Zeitraum  
bis 26.3.

## Ausstellung

### «550 Objekte Jugendstil»

Zum ersten Male zeigt das Badische Landesmuseum Karlsruhe seine kompletten Bestände an Jugendstilarbeiten. Das ganze Spektrum des Kunsthandwerks – Glas, Metall, Möbel, Keramik und Textilien – des Zeitraums von 1880 bis 1915 wird in seiner Vielfalt präsentiert.

Keiner der grossen Namen wie z.B. Henry van de Velde, Peter Behrens, Josef Hoffmann, Kolo Moser, Emile Gallé, Alfons Mucha und Louis Comfort Tiffany fehlt in dieser Ausstellung. Möbelensembles von Moser, van de Velde, Loos und Bruno Paul markieren Wendepunkte der Kunst der Jahrhundertwende. Fast alle in der Zeit wichtigen Manufakturen sind vertreten, wobei auch kleinere und noch nicht bekannte und erforschte Werkstätten mit ausgesuchten Werken vorgestellt werden. Die 550 Jugendstilarbeiten werden im Gartensaal im Erdgeschoss, im Jugendstilsaal im ersten Obergeschoss und auf der Keramikgalerie im zweiten Obergeschoss des Karlsruher Schlosses bis zum 28. Februar 1988 gezeigt.



Buffet, Richard Riemerschmid, um 1906/07, Ausführung Dresdner Werkstätten für Handwerkskunst

Alle Werke, insgesamt 572 Stück, sind in dem neuen Bestandskatalog aufgenommen. Der Katalog basiert zum Teil auf dem 1978 erschienenen Auswahlkatalog der Jugendstilsammlung von 179 Stücken. Der neue Katalog im Format 21×21 cm hat 384 Seiten, 193 ganzseitige, davon 25 farbige Abbildungen und 380 kleinere Abbildungen. Eine Einleitung «Jugendstil – Formen und regionale Ausprägungen» führt in das komplexe Thema des Jugendstils ein. Umfangreiche Katalogangaben zu

den ganzseitig abgebildeten Stücken, kürzere zu den übrigen und 300 Biographien von Künstlern und Werkstätten geben genaue Hinweise auf eine Zeit, in der das Kunsthandwerk eine besonders wichtige Rolle spielte, indem die Grundlagen für die zwanziger Jahre, aber auch für das Design gelegt wurden.

Der von Dr. Irmela Franzke bearbeitete Katalog kostet DM 30,- (im Versand+DM 4,- für Porto und Verpackung).

## Architekturmuseen

### Architekturmuseum Basel

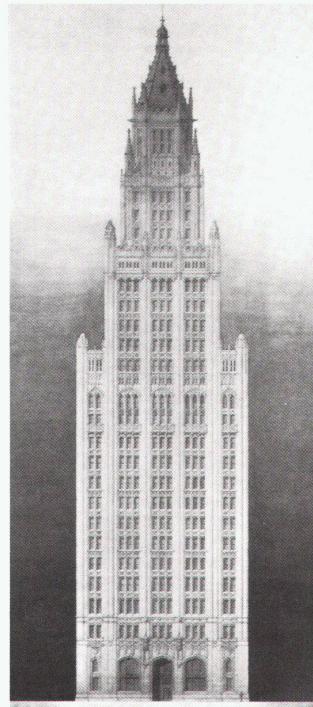
Rem Koolhaas  
bis 24.4.

### Arc en Rêve Bordeaux

Tadao Ando  
bis 20.3.

### Deutsches Architekturmuseum Frankfurt

Chicago – Architektur 1872–1922  
Mies van der Rohe-Preis/Marlboro-Design-Preis  
Stanley Tigerman: Architoons  
bis 24.4.



### Tate Gallery London

Turner and Architecture  
(Watercolour Room, Clore Gallery)  
23.3.–10.7.

### Centre Georges Pompidou Paris

Les Chemins du virtuel – Création industrielle et simulation informatique bis 23.5.  
L'école d'Ulm – Design, architecture, communications visuelles bis 23.5.

### Galleria di Architettura Venezia

Alvaro Siza Vieira – Das Kasino von Salzburg  
19.3.–30.4.

### Akademie der Bildenden Künste Wien

«Gebaute Ideen» – Arbeiten von Gustav Peichl  
bis 23.4.

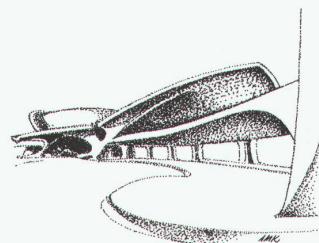
### Architekturforum Zürich

Vincent Mangeat  
bis 9.4.

Ronchamps eine Verwandtschaft Le Corbusiers mit Erich Mendelsohns Werk entdecken können. Eero Saarinen, ein amerikanischer Architekt finnischer Abstammung, besass einige von Mendelsohns Zeichnungen. Wegen seiner ursprünglich bildhauerischen Ausbildung in Paris sympathisierte er auch mit Mendelsohns «expressionistischen» Ideen.



Dulles Airport in Virginia



TWA Terminal, New York

## Jahrestage

### Erich Mendelsohn

Nach der Hundertjahrfeier zu Ehren von Le Corbusiers Geburt wurden wir in der im November 1987 erschienenen Ausgabe von «Werk, Bauen+Wohnen» berechtigterweise von Dr. Ulrike Jehle-Schulte Strat haus an eine andere Gedenkfeier erinnert, die es wert gewesen wäre, gefeiert zu werden, nämlich jene Erich Mendelsohns. Seine architektonische Bedeutung ist jenen, die die Kunst des Bauens studieren, vor allem durch den von ihm 1919–1920 in Potsdam erbauten Einstein-Turm bekannt.

Wie aus den in der gleichen Ausgabe von «Werk, Bauen+Wohnen» auf S.13 publizierten Zeichnungen hervorgeht, zeigt Erich Mendelsohn (um mit Nikolaus Pevsner zu sprechen) die «(...) kühne Vision einer bildhauerisch aufgefassten Architektur».

Diese Architektur erhielt, zusammen mit jener Hans Poelzigs und Rudolf Steiners, denn auch prompt von den Kritikern das modische Etikett des «Expressionismus». Aber ich denke, die Suche nach einer bildhauerischen Form von Gebäuden, so wie sie Mendelsohn begriff, endete nicht mit ihm. Ich wage zu behaupten, dass wir selbst in der Kapelle von

Seine letzten Werke – das TWA-Terminal auf dem John-F.-Kennedy-Flughafen von New York und das Dulles-International-Airport-Gebäude in Virginia (Washington D.C.) – beweisen eindeutig die Beeinflussung Eero Saarinens durch Mendelsohn.

Der Tod Eero Saarinens mit 51 Jahren beendete nur allzufrüh eine der möglichen neuen Interpretationen von Mendelsohns Vision.

Adam Milczynski Kaas

## Zur Gestaltung der Zürcher Bahnhofshalle

### Verneinung der Gegenwart, Verneinung der Stadt

Ich melde mich erst jetzt zum Wort, weil ich – fairerweise – der Stellungnahme der Behördengremien nicht vorgreifen wollte.

Leider haben sich nicht alle an diese elementare Anstandsregel gehalten. Etliche sind mit gezielt einseitiger und unsachgemässer Information in der Öffentlichkeit vorgeprellt. Durch unverhältnismässige Aufplasterung in der Presse ist eine